

Ein Privileg

Christlich geführte Gefängnistelle bringen Frieden



In Gefängnissen in Argentinien werden Gottesdienste durchgeführt.

Quelle: Infobae.com

In Argentinien gibt es Gefängnisse, in denen ganze Bereiche von Christen geleitet werden – Gefangene, die in der Haft zum Glauben gekommen sind. Die Auswirkungen sind spürbar.

Erst kürzlich wurden in der 31. Einheit des Gefängnisses der argentinischen Stadt Florencio Varela wieder Zertifikate verteilt – für die Häftlinge, die sich in Theologie ausbilden liessen. Geleitet wird der Unterricht von zwei evangelischen Pastoren und einer Pastorin aus der Stadt.

«**Wichtige Säulen**»

«Die religiösen Aktivitäten, die von nichtkatholischen Vereinigungen in den Haftanstalten der Provinz durchgeführt werden, sind sehr wichtig als geistliche Stütze für die Inhaftierten», erklärten die Gefängnisverantwortlichen. «Das Wort Gottes und die Solidarität sind Säulen, die jeden einzelnen individuell, aber auch die ganze Gemeinschaft stützen.»

Gewalt verhindert

Immer wieder wurde die Arbeit evangelischer Pastoren in den argentinischen Gefängnissen in den Medien gelobt, etwa 2020 während der Aufstände in den Gefängnissen von Coronda und Las Flores. Damals waren es die von christlichen Häftlingen angeführten Bereiche, in denen die Mehrheit der Inhaftierten Christen sind, die verhinderten, dass die Spirale der Gewalt weiterläuft.

Zelle im christlichen Bereich ist Privileg

Laut einer Studie befindet sich 40 Prozent der argentinischen Häftlinge in evangelischen Bereichen der Gefängnisse. Doch um dort eine Zelle bewohnen zu dürfen, muss man diverse Kriterien erfüllen, etwa jeden Tag arbeiten, studieren, die Bibel studieren, an Gottesdiensten teilnehmen, die Zellen und den gesamten Bereich mitputzen und vor allem Vorgesetzte, Mitinhaftierte sowie Familienangehörige respektieren. Dieser Respekt zeichnet sich auch darin aus, sich nicht anzuschreien und höflich zu sein.

Zum Thema:

[Lobpreis hinter Gittern: «Der Gesang erschütterte das ganze Gefängnis!»](#)

[Mit handgeschriebenen Bibeln: Iranische Pastoren evangelisieren im Gefängnis](#)

[Ex-Drogenboss Niels Petersen: «Gott ist real, er hat mich aus der Dunkelheit geholt»](#)

Datum: 31.05.2024

Autor: Evangélico Digital / Rebekka Schmidt

Quelle: Evangélico Digital / Übersetzt und bearbeitet von Livenet

Tags

[Amerika](#)

[Christen in der Gesellschaft](#)